

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Berlin Spree-Wuhle e. V. sucht ab sofort eine*n Referent*in für interkulturelle Öffnung mit dem Schwerpunkt Pflege

für das Kompetenzzentrum – Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe,
Simplonstraße 27, 10245 Berlin.

Es handelt sich um eine Stelle in Vollzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **39,0 Stunden**. Der Arbeitsvertrag ist vorerst bis zum 31.12.2020 befristet. Es besteht die Option der Verlängerung und Entfristung.

Das Kompetenzzentrum Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe (kom-zen) versteht sich als Informations-, Austausch- und Vernetzungsplattform und verbindet systematisch die Themenfelder Alter(n), Migration und Pflege. Als gesamtstädtische wirkende Stabsstelle des Landes Berlin unterstützt das kom-zen bei der interkulturellen Öffnung der Regelangebote der Bereiche Selbsthilfe, Altenhilfe, Pflege, Hospiz- und Palliativversorgung und Gesundheit. Es hat u.a. die Aufgabe, Zugangsbarrieren zu identifizieren, die Inanspruchnahme der bestehenden Unterstützungsangebote durch ältere Menschen mit Migrationshintergrund zu befördern und IKÖ-Prozesse in Organisationen, Projekten und Einrichtungen zu initiieren. Träger der Projekte sind gemeinschaftlich die Arbeiterwohlfahrt – Kreisverband Berlin Spree-Wuhle e.V. und der Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Ihr Aufgabenfeld umfasst:

- Aktive Gestaltung des Themas durch die Entwicklung von Positionspapieren, Stellungnahmen, Materialien wie Handlungsempfehlungen oder Social Media
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Netzwerktreffen, Seminaren und Fachveranstaltungen
- Aufbau und Pflege von Kooperationen und Netzwerken insbesondere mit migrantischen Communities
- Initiierung und Begleitung von IKÖ-Prozessen modelhaft in Organisationen der Altenhilfe und Pflege
- Öffentlichkeitsarbeit und Vertretung des kom-zen in Fachgremien, Konferenzen und Veranstaltungen

Wir haben folgende Anforderungen an Sie:

- Sehr gute Kenntnisse im Bereich Interkulturalität und Interkulturelle Öffnung von Organisationen
- Freude am interkulturellem Arbeiten
- Sehr gute Kenntnisse im Konzeptionellen Arbeiten und Projektmanagement
- Gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Hohe Team- und Reflexionsfähigkeit

- Fundierte Kenntnisse über und Erfahrungen im Bereich der ambulanten-, teilstationären und vollstationären Pflege
- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Pflegemanagement, Gerontologie oder einem fachlich verwandten Studiengang der Gesundheits- oder Sozialwissenschaft oder gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit,
- die Mitarbeit in einem engagierten Team, kollegialen Austausch und kollegiale Unterstützung,
- eine Vergütung in der Entgeltgruppe E 10 nach dem zurzeit geltenden Manteltarifvertrag für die Arbeiterwohlfahrt Berlin (TV AWO Berlin) inkl. Urlaubsgeld, einer Zuwendung im November eines Kalenderjahres sowie die Möglichkeit einer zusätzlichen betrieblichen Altersvorsorge (nach Entfristung), 30 Jahresurlaubstage (zzgl. 24.12. und 31.12. arbeitsfrei),
- eine anspruchsvolle Arbeitsstelle mit beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Bevorzugt werden Bewerber*innen, die sich zu den Zielen und Grundsätzen der Arbeiterwohlfahrt bekennen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 31.01.20 per E-Mail** z. H. Hr. Münzhardt (h.muenzhardt@awo-spree-wuhle.de).

Kontakt:

H. Münzhardt

Tel.: 030 419 344 07

h.muenzhardt@awo-spree-wuhle.de

Detaillierte Informationen:

<https://www.awo-spree-wuhle.de/kom-zen/>